

Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Allgemeines

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die gesamte Geschäftsverbindung mit dem Besteller. Der Besteller erkennt sie somit sowohl für den vorliegenden Vertrag, wie auch für alle zukünftige Geschäfte als für ihn verbindlich an, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Jede abweichende Vereinbarung, insbesondere Sonderabsprachen mit unseren, den Auftrag vermittelnden Vertretern, sind nur durch unsere schriftliche Bestätigung wirksam. Der Besteller verzichtet auf die Geltendmachung eigener Einkaufsbedingungen.

Diese werden auch nicht durch unser Schweigen oder durch unsere Lieferung Vertragsinhalt.

II. Angebot und Vertrag

Unsere Angebote sind unverbindlich und als Aufforderung zur Abgabe von Angeboten aufzufassen. Ein Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche oder per E-Mail versendete Auftragsbestätigung, oder spätestens durch Ausführung des Auftrags zustande.

III. Lieferung

1. Liefertermine und Lieferzeiten sind nur verbindlich, wenn sie von uns schriftlich oder per E-Mail bestätigt wurden.
2. Verbindliche Lieferzeiten werden angemessen verlängert, soweit und solange der Besteller die Prüfung der Ware vornimmt.
3. Vom Auftrag abweichende Änderungen setzen mit Bestätigung der Änderung eine neue Lieferzeit in Kraft.
4. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder anderen von uns nicht zu vertretenden Umständen, wie z.B. Streik, Personalmangel oder nicht rechtzeitiger Selbstbelieferung, führen zu einer angemessenen Verlängerung der Lieferzeit.
5. Der Besteller kann vom Vertrag nur zurücktreten, wenn er uns nach Ablauf der verlängerten Frist schriftlich eine Nachfrist setzt. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen.
6. Sollte eine bestellte Ware nicht lieferbar sein, sind wir berechtigt dem Besteller einen in Qualität und Preis gleichwertigen Artikel (Ersatzartikel) zu liefern.
7. Wird uns die Vertragserfüllung aus den in III Nr. 4. genannten Gründen ganz oder teilweise unmöglich oder treten deshalb Verzögerungen von 4 Wochen oder mehr ein, so sind wir berechtigt uns von der Vertragspflicht zur Lieferung zu lösen; wir verpflichten uns gleichzeitig, den Besteller unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit zu informieren und etwa erhaltene Gegenleistungen unverzüglich zu erstatten.
8. Ist der Besteller mit der Bezahlung einer früheren Lieferung in Verzug, so können wir Lieferungen zurückhalten, ohne in Verzug zu geraten. Einer ausdrücklichen Geltendmachung unseres Zurückbehaltungsrechts bedarf es nicht.
9. Zu Teillieferungen in zumutbarer Weise sind wir berechtigt.
10. Im Geschäftsverkehr zwischen Unternehmer behalten wir uns vor, die versprochene Leistung zu ändern oder von ihr abzuweichen, soweit es sich um handelsübliche und zumutbare Mengen- oder Qualitätsabweichungen handelt.

IV. Verpackung und Versand

1. Die Verpackung erfolgt nach fach- und handelsüblichen Gesichtspunkten. Transportweg und Transportmittel bestimmen wir, soweit keine besondere Versandart ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurde.

2. Verpackung und Versand erfolgen auf Kosten des Bestellers.

V. Urheber- und sonstige Rechte

1. Das Urheber- und Vervielfältigungsrecht an Eigenskizzen, Entwürfen und Originalen verbleibt, vorbehaltlich bereits bestehender Rechte, bei uns. Die Reproduktion urheberrechtlich oder sonst gewerblich geschützter Lieferungen ist nicht gestattet.
2. Die Kosten für Skizzen, Entwürfe und Muster werden berechnet, auch wenn der Auftrag nicht zur Durchführung kommt.
3. Die Kosten für einen von uns entwickelten Entwurf betragen mindestens 125,- Euro.
4. Der Besteller verpflichtet sich bestellte Motive, Schriften, Zeichnungen oder Logos selbst hinsichtlich Urheber- oder anderen Rechten zu überprüfen. Der Besteller von vorrätigen Motiv- und Emblemartikel trägt das Risiko, bzw. muß vor dem Weiterverkauf selbst überprüfen, inwieweit er berechtigt ist diese Artikel weiter zu verkaufen.

VI. Gefahrübergang

1. Im Geschäftsverkehr zwischen Unternehmer geht die Gefahr auf den Besteller über, sobald die Sendung an die den Transport ausführende Person übergeben worden ist oder zwecks Versendung unser Lager verlassen hat.

VII. Auswahlsendungen

1. Auf Wunsch des Bestellers zur Ansicht oder zur Auswahl gelieferte Ware ist vorbehaltlich einer anders lautenden schriftlichen Vereinbarung innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt derselben an uns zurückzusenden.
2. Nach Ablauf dieser Frist sind wir berechtigt, die Lieferung bzw. den nicht an uns zurückgesandten Teil davon in Rechnung zu stellen.
3. Die Regelung über den Gefahrübergang (VI) gilt bei der Lieferung von Auswahlsendungen entsprechend.

VIII. Zahlungsbedingungen

1. Der Rechnungsbetrag ist sofort fällig. Wir sind berechtigt, bei Verzug ab dem 31. Tag 5% Zinsen über dem jeweiligen Diskontsatz der Bundesbank und Mahnkosten in Höhe von 3,- Euro pro Mahnschreiben zu berechnen.
2. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens bleibt hiervon unberührt.
3. Der Besteller kann ein Zurückbehaltungsrecht nur geltend machen, wenn es aus demselben Vertragsverhältnis stammt.
4. Zu einer Aufrechnung ist der Besteller nur berechtigt, wenn wir die Gegenforderung anerkannt haben, oder diese rechtskräftig festgestellt worden ist.
5. Im Geschäftsverkehr zwischen Unternehmern sind Zurückbehaltungsrechte des Bestellers ausgeschlossen.
6. Zur Absicherung des Kreditrisikos behalten wir uns entsprechend der jeweiligen Bonität des Bestellers vor, die Lieferung der Ware nur gegen Vorauskasse oder Nachnahme zu erbringen.

IX. Gewährleistung

1. Der Besteller ist verpflichtet die gelieferte Ware unverzüglich nach Empfang auf ihre Ordnungsmäßigkeit zu untersuchen.
2. Offensichtliche Sachmängel hat der Besteller uns spätestens innerhalb von 10 Tagen nach Lieferung der Ware schriftlich anzuzeigen.
3. Im Verkehr zwischen Unternehmern hat der Besteller darüber hinaus auch nicht offensichtliche Sachmängel sofort nach Entdeckung, spätestens nach 1 Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn uns gegenüber schriftlich anzuzeigen.
4. Die besondere Rügepflicht im kaufmännischen Verkehr nach §§ 377, 378 HGB bleibt hiervon unberührt.
5. Unterläßt der Besteller die von ihm geschuldete Anzeige bzw. Rügepflicht, sind Gewährleistungsrechte wegen Sachmängel ausgeschlossen.
6. Bei begründeten Mängelrügen sind wir nach unserer Wahl zu Nachbesserung oder Ersatzlieferung berechtigt.
7. Schlägt die gewählte Nacherfüllung fehl, steht dem Besteller das Recht auf Minderung oder Rücktritt vom Vertrag zu.
8. Geringfügige Abweichungen von Farbe, Format oder Qualität, welche für den Besteller zumutbar sind, berechtigen nicht zur Mängelrüge, es sei denn, bestimmte Eigenschaften wurden von uns schriftlich zugesichert.

X. Schadenersatzpauschale

1. Kommt der Vertrag aus vom Besteller zu vertretenden Gründen nicht zur Durchführung, steht uns, unbeschadet der Möglichkeit einen höheren Schaden geltend zu machen, eine Entschädigung in Höhe von 20% des Nettoauftragswertes zu. Dem Besteller bleibt es unbenommen, im Einzelfall einen geringeren Schaden nachzuweisen.
2. Darüber hinaus schuldet der Besteller bereits entstandene Aufwendungen.

XI. Widerrufsrecht

1. Soweit der Vertrag mittels Fernkommunikationsmittel zustande gekommen ist und auf ihn die Vorschriften über Fernabsatzverträge Anwendung finden, gewähren wir ein 14-tägiges Widerrufsrecht nach Erhalt der Lieferung. Hiervon ausgenommen sind Fernabsatzverträge zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Bestellers zugeschnitten sind.
2. Der Widerruf ist uns gegenüber schriftlich, in sonstiger Textform oder durch Rücksendung der Ware innerhalb vorstehender Widerrufsfrist zu erklären; zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.
3. Wir behalten uns vor, bei Gebrauch bzw. Beschädigung der Ware oder fehlender Originalverpackung Wertersatz in gesetzlich zulässiger Höhe zu fordern oder in Abzug zu bringen.
4. Sofern die bestellte Ware weniger als 40 Euro kostet, hat der Besteller im Falle des wirksamen Widerrufs bzw. der Rückgabe der Ware die Kosten der Rücksendung zu tragen. Darüber hinaus erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr.

XII. Haftung

1. Schadenersatzansprüche des Bestellers sind ausgeschlossen, soweit sie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit auf einer leicht fahrlässigen und bei sonstigen Schäden auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von uns beruhen, es sei denn wir haben wesentliche Rechte und Pflichten verletzt.
2. Einer Pflichtverletzung durch uns steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich.
3. Im Verkehr zwischen Unternehmer haften wir nur auf den bei Vertragsabschluß vorhersehbaren Schaden.
4. Unsere Haftung wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt von den Bestimmungen der Ziffer XI. unberührt.

XIII. Eigentumsvorbehalt

1. Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller sonstigen Forderungen gegen den Besteller aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor.
2. Kommt der Besteller seinen vertraglichen Pflichten nicht nach, insbesondere im Fall des Zahlungsverzugs, sind wir berechtigt, die gelieferte Ware zurückzunehmen; der Besteller ist zur Herausgabe der Ware verpflichtet. In dem Rücknahmeverlangen ist kein Rücktritt des Vertrages zu sehen, es sei denn, wir hätten dies ausdrücklich schriftlich erklärt.
3. Der Besteller ist berechtigt, die gelieferte Ware im ordentlichen Geschäftsverkehr weiter zu veräußern. Er tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen die Abtretung an. Nach der Abtretung ist der Besteller zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Wir behalten uns vor, die Forderung selbst einzuziehen, sobald der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt und in Zahlungsverzug gerät.
4. Der Besteller darf die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren weder verpfänden noch einem Dritten zur Sicherheit übereignen noch mit sonstigen Rechten Dritter belasten. Im Fall einer Belastung der Ware mit Rechten Dritter ist der Besteller verpflichtet uns unverzüglich zu benachrichtigen, damit wir unsere Rechte an der Ware wahrnehmen können.

XIII. Auslandsgeschäfte

Für Besteller die ihren Wohn- oder Firmensitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, gelten die zusätzlichen Geschäftsbedingungen, die bei Auftragserteilung überreicht werden.

XV. Erfüllungsort und Gerichtsstand, anwendbares Recht

1. Erfüllungsort für alle Lieferungen und Zahlungen aus der Geschäftsverbindung ist der Sitz unseres Unternehmens.
2. Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist, soweit gesetzlich zulässig, nach unserer Wahl Wangen (Amtsgericht) oder Ravensburg (Landgericht).
3. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamte Rechtsbeziehungen gilt deutsches Recht unter Ausschluß des UN-Kaufrechts.

XVI. Wirksamkeit

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.